

Kleintierzuchtverein Steinbach

Deutscher Bürgerpreis - Lebenswerk für Kurt Becker!

Am Donnerstag, dem 14. September um 16.00 Uhr war auf dem Kleintierpark reges Treiben. Zahlreiche Gäste hatten sich eingefunden. Die Sparkasse Gießen war durch Frau Ilona Roth und Frau Ackermann vertreten, Seniorenzentrum Annerod durch Frau Gabriella Neumann und Herrn Paul Scharbach, die Gemeinde Fernwald durch den ersten Beigeordneten Kurt Klingelhöfer und dem Ortsvorsteher Reinhold Friedrich. Der Vorstand sowie das Team des Kleintierparkes rundeten die zahlreichen Anwesenden ab.

Was war der Grund dieses Treffens?

Kurt Becker wurde für die 42 Jahre Ehrenamt in der Gemeinde Fernwald mit dem

Deutschen - Bürgerpreis - Lebenswerk von dem Sparkassen Portal in Berlin geehrt. Frau Ilona Roth nahm die Ehrung für Kurt Becker vor.

Frau Roth betonte in Ihrer Ansprache das Ehrenamt hält die Gesellschaft zusammen und belohnte diese Arbeit von Kurt Becker mit eine Spende von 500.- Euro für die Vereinsarbeit und einen Gutschein und Urkunde für den Geehrten.

Im Namen des Vorstandes sowie des Kleintierparkteams dankte Ernst Schmid als langjähriger Wegbegleiter Kurt Becker für seine 32 jährige Vereinsarbeit im Kleintierzuchtverein Steinbach und überbrachte die Glückwünsche. Das Geldgeschenk vom Verein sei für einen netten Abend mit seiner Frau Ruth. Diese Arbeit sei nur möglich mit der Unterstützung des Partners, betonte Schmid.

Seniorenzentrum Annerod übergab 500.- Euro Spende.

Frau Neuman vom Seniorenzentrum überbrachte 500.- Euro Spende für den Kleintierpark. Man fühle sich als Gäste hier auf dem Gelände immer Wohl betonte Frau Neumann.

Was ist für die nächsten 12 Monate geplant?

Mit der Erneuerung der Dachfläche, Hühnerhaus mit Auslauf um eine artgerechte Haltung zu ermöglichen und einen neuen Rasentraktor gehe man von ca. 21 000 Euro aus. Geplant ist dies mit 25% Eigenanteil, 25% Zuschüsse und 50 % Spenden zu finanzieren.

Dabei hoffe man auf die Unterstützung aus der Region.

Mit dem Preisgeld von 500.- Euro von der Sparkasse Gießen und der großzügigen Spende 500.- Euro vom Seniorenzentrum Annerod komme man den Ziel immer ein Stück näher.